

von

**Dr. Christian Eglseer**



## Was kann man durch ein EKG herausfinden?

Bei einem EKG werden die elektrischen Ströme des Herzens sichtbar gemacht. Die Hauptgründe für ein EKG sind Abklärung von Herzrhythmusstörungen und Durchblutungsstörungen der Herzkrankgefäße inklusive Infarkt Diagnostik.

Bei den Herzrhythmusstörungen wird zwischen den üblichen harmlosen, die jeder Mensch hat und den potentiell gefährlichen unterschieden.

Unabhängig davon gibt das EKG Auskunft über verschiedenste andere Erkrankungen wie z.B. Herzmuskelentzündung, Elektrolytstörungen des Blutes, Lungenüberblähung u.v.a. mehr.

Generell muss man beim EKG zwischen Ruhe-EKG, Belastungs-EKG und 24-Stunden-EKG unterscheiden. Die Wertigkeiten dieser einzelnen Untersuchungen unterscheiden sich von Fall zu Fall und sind daher jeweils eine Ergänzung zur anderen Untersuchung.

Nach dem Abhören des Herzens stellt das EKG den ersten wichtigsten Untersuchungsschritt dar, der dann eventuell weitere Untersuchungen des Herzens, wie Ultraschall, Röntgen, CT usw. zur Folge hat.

Wichtig: Bei jedem unklaren Brustschmerz MUSS ein EKG angefertigt werden. Da ein Herzinfarkt sich auch als plötzlicher Zahn- oder Bauchschmerz äußern kann, stellen Patienten oft die verblüffende Frage: Herr/Frau Doktor, wieso machen sie ein EKG, ich habe Zahnschmerzen? Ein Routine-EKG bei einem beschwerdefreien Menschen bringt jedoch gar nichts.



**Dr. Christian Eglseer**

**Facharzt für Innere Medizin**

Amstetten, Wagmeisterstraße 46

Tel. 07472/67264

Hotline: Tel. 0664/3404505

[www.dr-eglseer.at](http://www.dr-eglseer.at)

Anzeige